

10 Pfg 150 000 EXEMPLARE

ZETUNG

UNABHÄNGIG - ÜBERPARTEILICH

Bundestags-Wahl am 6. September

Die Bevölkerung der Bundesrepublik wird am Sonntag, dem 6. September, den neuen Bundestag wählen...

Zur Wahlrunde werden in acht Wochen rund 23 Millionen Bundesbürger gehen, um über die Zusammensetzung ihres Bundestages zu entscheiden...

Palastrevolution in Krem! Berija in der Vorherber



Schauprozeß in Vorbereitung in Vorherber. Der „schurkische und verbrecherische“ Berija — wie ihn die Moskauer Presse heute beschimpft — der Chef der gefürchteten und gefürchteten ehemaligen Tscheka, sitzt in den Kellern des sowjetischen GPU...

Kruglow, der neue Chef der sowjetischen Geheimpolizei, 54 Jahre alt. Früher Innenminister, Generaloberst der Roten Armee...



Das Sündenregister, das die Moskauer Presse gegen den Gestaltlosen Kruglow, den neuen Chef der sowjetischen Geheimpolizei, auf einer Vollversammlung der Partei gefaßt hat...



Ganz Frankreich schaut zu

Im heißen Ferienmonat Juli interessiert die meisten Franzosen nur eine Frage: Wer liegt in der „Tour“ an der Spitze? Stundenlang harrten sie — vom Arbeiter bis zum Millionär — an den Fenstern...



Kriegsheil für immer begraben

Am Krankenbett im Hamburger Johannestempel schloßen der zwölfjährige Horst und der gleichaltrige Bergmannsohn Claus Jandrowski ewige Freundschaft und versprochen, die beim Indieroperationen ausgeübten Kriegshandlungen für immer zu begraben...



Rassen-Cocktail

Über der Atmosphäre überlagert ist die schweißige Welt der Rassencocktails, die in den Kellern der Moskauer Tscheka...



„Guten Abend, Mr. Rogers“ sagte Christie freudig

Unterhausmitglied Rogers betritt die Todeszelle. In der kalten Todeszelle des Pentonville-Gefängnisses in London hat sich Unterhausabgeordneter George Rogers über freudig Minuten mit dem zum Tode verurteilten Frauenwürger Christie unterhalten...



Er mußte schießen

Sieben Kilometer weit schob ein 28jähriger Motorradfahrer aus Oberhausen im Schwelme seinen Anzeiger ins Motorrad zu Fuß nach Hause. So wollte er ein strenges Richter, der ihm nach einer Gerichtsverhandlung von dem Mülleimer Amtserichter auf fünf Unfall verurteilt hatte...



Kind starb durch Leichtsinn

Auf tragische Weise kam ein zweijähriges Kind ums Leben. Ein Vater hatte einen Benzinmotor in Brand gesetzt worden war, in hohen Bogen aus dem Fenster geworfen. Der feurige Kanister zog zwischen zwei spielenden Mädchen...

10 Pfg 900 000 EXEMPLARE

ZETUNG

UNABHÄNGIG - ÜBERPARTEILICH

Der Schah soll gekrönt werden

Der Schah soll gekrönt werden. In der Nacht wurden in den Straßen von Teheran die Krönungsfeierlichkeiten vorbereitet...



Links, rechts und in der Mitte

In wenigen Tagen startet Bild seinen großen Tatsachenbericht „Liebe um den Plautenthor“.

10 Pfg 900 000 EXEMPLARE

ZETUNG

UNABHÄNGIG - ÜBERPARTEILICH

Prozeß in Darmstadt: Merkspionage bei Weimigglückt

Prozeß in Darmstadt: Merkspionage bei Weimigglückt. Diese dem Gericht vorliegende Zeichnung ist für den Außenstehenden verwirrend...



Grausame Eltern

Grausame Eltern. „Renate ist tot!“ Mit diesen teilnahmsvollen Worten teilte das Hamburger Ehepaar M. den Bekannten den Tod seiner Tochter...



Edens Nachfolger?

Edens Nachfolger? Spekulationen und Gerüchte gehen in England um. Wird der jetzige Arbeitsminister Sir Walter Monckton (encl. Bild) Großbritanniens neuer Außenminister werden?



10 Pfg 900 000 EXEMPLARE

ZETUNG

UNABHÄNGIG - ÜBERPARTEILICH

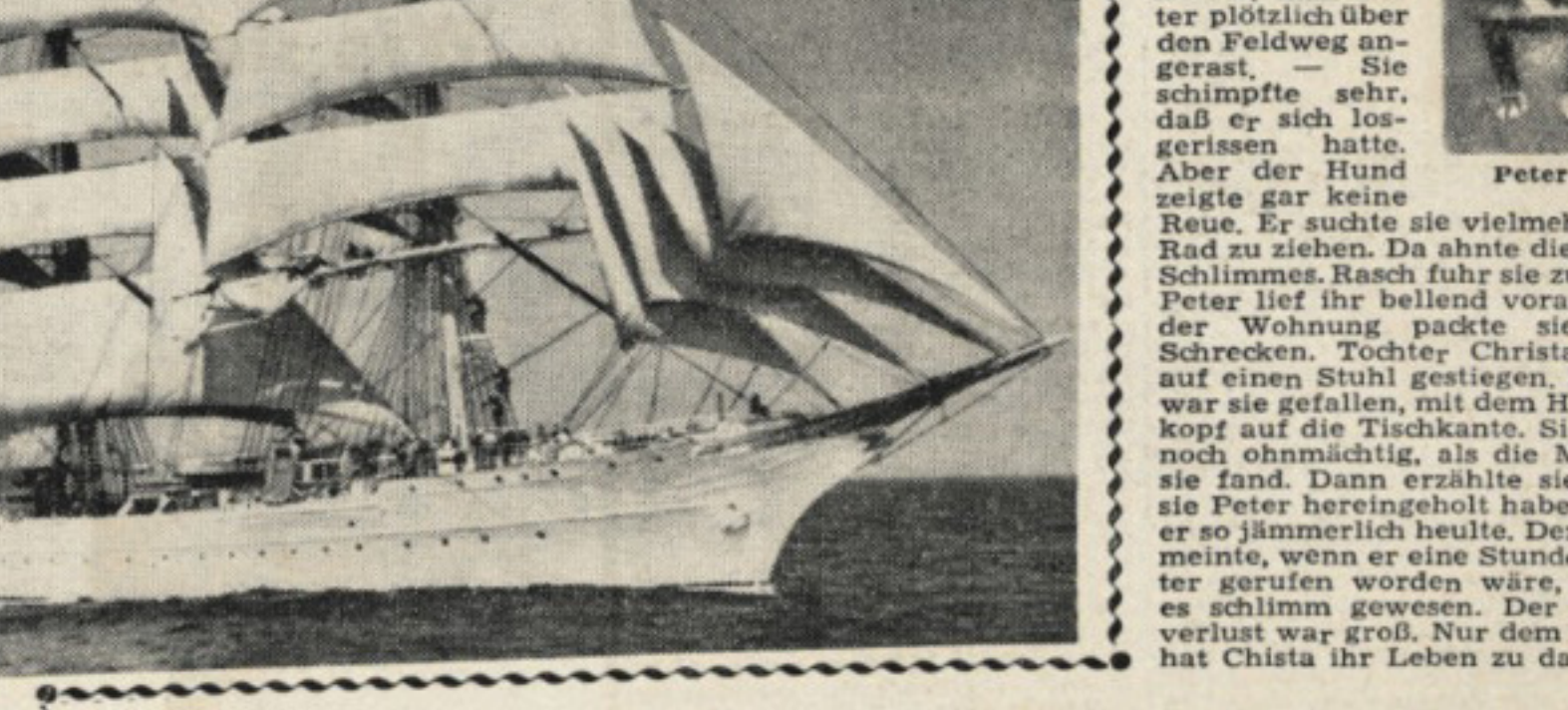
MECKI hilft gegen ENGLAND



MECKI hilft gegen ENGLAND. Lieber Mecki! Du hast mich schon bei so vielen großen Rennen vorangetrieben — laß mich auch diesmal nicht im Stich!

Lebensretter

Lebensretter. Frau Sch. in Wessling fuhr mit dem Rad ihr Nachbarhof Obertinkeln ein. Die 14jährige Christa ließ sie als Begleiterin mit nach Hause...



„Fernsehstraße“ wird heute eröffnet

„Fernsehstraße“ wird heute eröffnet. Heute beginnt in Düsseldorf die große deutsche Rundfunk-Phonogramm- und Fernsehmesse. Im Mittelpunkt: das angebotene Fernsehprogramm...



Wer LUX raucht, raucht mit mir! HERGESTELLT AUS ECHT NINO FLEX ATMUNGSAKTIV. Auf den STOFF kommt es an... Gewißheit über die Stoffqualität gibt Ihnen nur das eingenahte Web-Etikett.

Der Frischefflirt
Das Erfrischungsbonbon

Sonnabend, 20. Mai 1972 • 10 Pf
Nr. 116/21. W. • Druck in HAMBURG • C 1783 A ****

UNABHÄNGIG • ÜBERPARTEILICH

HAMBURG

Bomben-Alarm auch in Hannover

kk. Hannover, 20. Mai
Vier Stunden nach dem Bombenschlag auf das Axel-Springer-Verlagshaus in Hamburg ging der Terror in Hannover weiter. Ein anonymes Anruf der Polizei: „Um 20.45 Uhr fliegt die BILD-Redaktion Hannover in die Luft.“ Das gesamte Gebäude mitten in der Innenstadt wurde für eine Stunde geräumt. Die Polizei fand nach gründlicher Untersuchung keine Bombe. Es war das berechnete Spiel von Terroristen mit der Angst.

Brand in der Munitionsfabrik Ein Toter - 2 Schwerverletzte

Von KLAUS KRUSENBAUM
Liebenau (Kr. Nienburg), 20. Mai
Sieben Monate nach dem großen Explosionsunglück in der Munitionsfabrik Verwerk-Chemie in Liebenau (Kreis Nienburg), die sechs Menschen getötet wurden, verbrannte gestern morgen in diesem Trümmerschutt ein Mann wieder als Mensch.
Um 7.32 Uhr schossen meterlange Flammen aus den Fenstern der Halle, in deren Zündmischungen zum Trocknen gelagert waren. In Sekundenstand das ganze Haus in Flammen. Mit schweren Brandverletzungen konnten sich ein Mann und eine Frau ins Freie schleppen.
Der 45 Jahre alte Chemiefacharbeiter Wilhelm Warnecke aus Büden (Kreis Grafschaft Hoya) schaffte den rettenden Sprung ins Freie nicht mehr. Er verbrannte bis zur Unkenntlichkeit. Ein Sprecher des Werkes: „Für den Tod Warneckes gibt es nur eine Erklärung: Der Mann muß gestolpert und gefallen sein. Sonst wäre er wie seine beiden Kollegen nach am Leben.“
Über die Brandursache gibt es bislang noch kein amtliches Ermittlungsergebnis. Bei Schnellbränden und Explosionen sehr langsam. Man kann nie wissen, ob sie von Erfolg gekrönt sind. Wenn Zündmischungen in einem anderen Bereich auslösen, können sie sich ausbreiten. Die Chemikalien haben sich mit dem Pulverstaub auf dem Fußboden vermengt und wurden dadurch extrem leicht entzündbar.
Auch die Zündmischungen müssen fachmännisch transportiert und behandelt werden. Sie werden bei der Bundeswehr unter anderem als Raketenzündungen benutzt. Der Sprecher des Werkes: „Menschliches Versagen ist nicht auszuschließen.“
Nach ersten Schätzungen beläuft sich der Schaden auf über 20 000 Mark.

Nachrichten

Kremi-Suite für Nixon
Moskau, 20. Mai
US-Präsident Nixon wird während seines Aufenthalts in Moskau im Kremli wohnen. Für ihn ist die Suite für Staatsgäste reserviert, in der auch schon der französische Staatschef Pompidou gewohnt hat. Auf den ersten Besuch eines Präsidenten der Vereinigten Staaten in der russischen Hauptstadt deuten bisher nur kleinere Ausbesorungsarbeiten an der Straße hin, auf der Nixon vom Primienerflughafen Wnukowo 2 in die Stadt fahren wird.
Zügige Fahrt auf Interzonenstrassen
Berlin, 20. Mai
Trotz schlechtem Wetter setzte am Freitag ein starker Andrang an den Westberliner Grenzübergängen ein.

HAMBURG: 15 Menschen verletzt

Bomben-Explosion im Springer-Haus

Bundeskanzler Brandt: Wir verurteilen den Anschlag mit Empörung und Abscheu

Hamburg, 20. Mai
Bombenanschlag auf den Axel-Springer-Verlag in der Kaiser-Wilhelm-Strasse in Hamburg: Gestern nachmittag, kurz vor 16 Uhr, detonierten im Abstand von einer Minute zwei Bomben. Die Detonation riß Wände auseinander, 15 Menschen wurden verletzt. Sie kamen alle ins Krankenhaus.
Die beiden Sprengkörper — nach ersten Auskünften der Kripo offenbar mehrere Kilo schwer — waren im dritten und im sechsten Stock jeweils in Toiletten deponiert. Für Polizei und Feuerwehrgab es Großalarm. Der große Gebäudekomplex, in dem zum Zeitpunkt der Explosionen mehr als 1000 Menschen arbeiteten, wurde geräumt. Die Polizei beauftragte weitere Bombenexplosionen. Die Explosionen waren unmittelbar vorher durch einen anonymen Anruf in der Telefonzentrale des Springer-Hauses angekündigt worden.
Nach ehe die Telefonisten reagieren konnte, explodierte die erste Bombe. Während die ersten Verletzten über ein Vordach im dritten Stock in Sicherheit gebracht wurden, ging die zweite Bombe hoch. Die Detonation erschütterte das ganze Gebäude und riß zwei Wände auf. Trümmer flogen weit über die Straße und verletzten Passanten. Glas splitter zerplatzte. Scheiben verletzten Mitarbeiter des Verlages im gegenüberliegenden Gebäude. Einige der Verletzten kletterten über Notleitern nach unten, da die Korridore durch den Staub der Explosionen unpassierbar geworden waren.
Einem ersten Augenzeugenbericht gab 30 Skollik, Chef vom Dienst der BILD-Zeitung, der im 4. Stock an einer Konferenz teilnahm: „Es knallte. Wir sahen mit 8 Redakteuren in einer Sitzung im 2. Stockwerk des Axel-Springer-Hauses. Alles stürzte aus Fenstern. Drei Stockwerke unter uns tummelten die ersten verletzten Angestellten der Korrektur auf ein Zwischendach. Bürostuhl ließ sich einer zu Boden sinken, andere leichten verletzten, hatten ihn wieder auf. „Nur hier raus!“ rief einer von uns. Drei stürzten in den Gang, die anderen blieben im Zimmer.
Da knallte es zum zweitenmal. Mauertücher flogen durch die Gänge. Staub setzte sich in Mund, Nase und Lungen fest. es war stockdunkel. Dann der typische bellende Pulvergeruch. Das war eine Bombe, hörte ich einen Kollegen schreien. Drei schwarze Leichter Angetastete kamen vor eine Hand abgerissen worden. Die Männer stöhnten Sie konnten den Rettungsmannschaften keine Hinweise auf den Unglücksort geben, weil die Bombenwirkung standen.“
Lesen Sie bitte weiter auf Seite 4



Ein Schwerverletzter wird auf der Bahre aus der Gefährzone gebracht

Fluglotsen streiken weiter
Hannover, 20. Mai
Eine Normalisierung im Flugverkehr ist immer noch nicht abzusehen. Die deutschen Fluglotsen wollen ihren Bummelstreik — so lange fortzuführen, bis die Bundesregierung ihre Forderungen nach besserer Bezahlung und Arbeitsbedingungen erfüllt hat.
Das jedenfalls verkündete am Freitagabend der Präsident des Verbandes der deutschen Fluglotsen, Ludwig Kasebohn, in Frankfurt.
Dort gab es neben überfüllten Wartebäumen am Flughafen auch viel Ärger. Verspätungen bis 90 Minuten bei den Abflügen waren die Regel.
In Hannover wurde jetzt auch der Berlin-Flugverkehr betroffen. Wie die PAN-AM bekanntgab, mußten zwei Flüge nach Berlin wegen erheblicher Verspätungen abgesetzt werden.
In Hannover teilten die Fluglotsen mit, daß kein größerer persönlicher Einsatz als unbedingt notwendig geleistet werden soll.
Verspätungen in Hamburg: 30-40 Minuten — Düsseldorf — 20-40 Minuten — München: Bis zu einer Stunde. Die Luftfahrt zur Lage: „Wir kehren verdümmen.“

Jetzt schmeckt's besser, schlank zu werden
Wie herrlich, fit und beweglich zu sein, sind so einfach zu machen. Die moderne Schlankheits-Milch, bringt mit nur 100 Kalorien, enthält reichlich Vitamine und regelt den Fettstoffwechsel. Zupavitin schmeckt wie Haselnussmilch: Erdbeere, Pflaume, Spargel, Tiramisu, Caramelbonbon.
Zupavitin®
In allen Apotheken, Drogerien und Reformhäusern
3 Mahlzeiten DM 4,50, 10 Mahlzeiten nur DM 12,90!

Der Frischefflirt
atem gold
Das Erfrischungsbonbon

Freitag, 2. Juni 1972 - 20 Pf
Nr. 126/25. W. • Druck in HAMBURG • C 1783 A ****

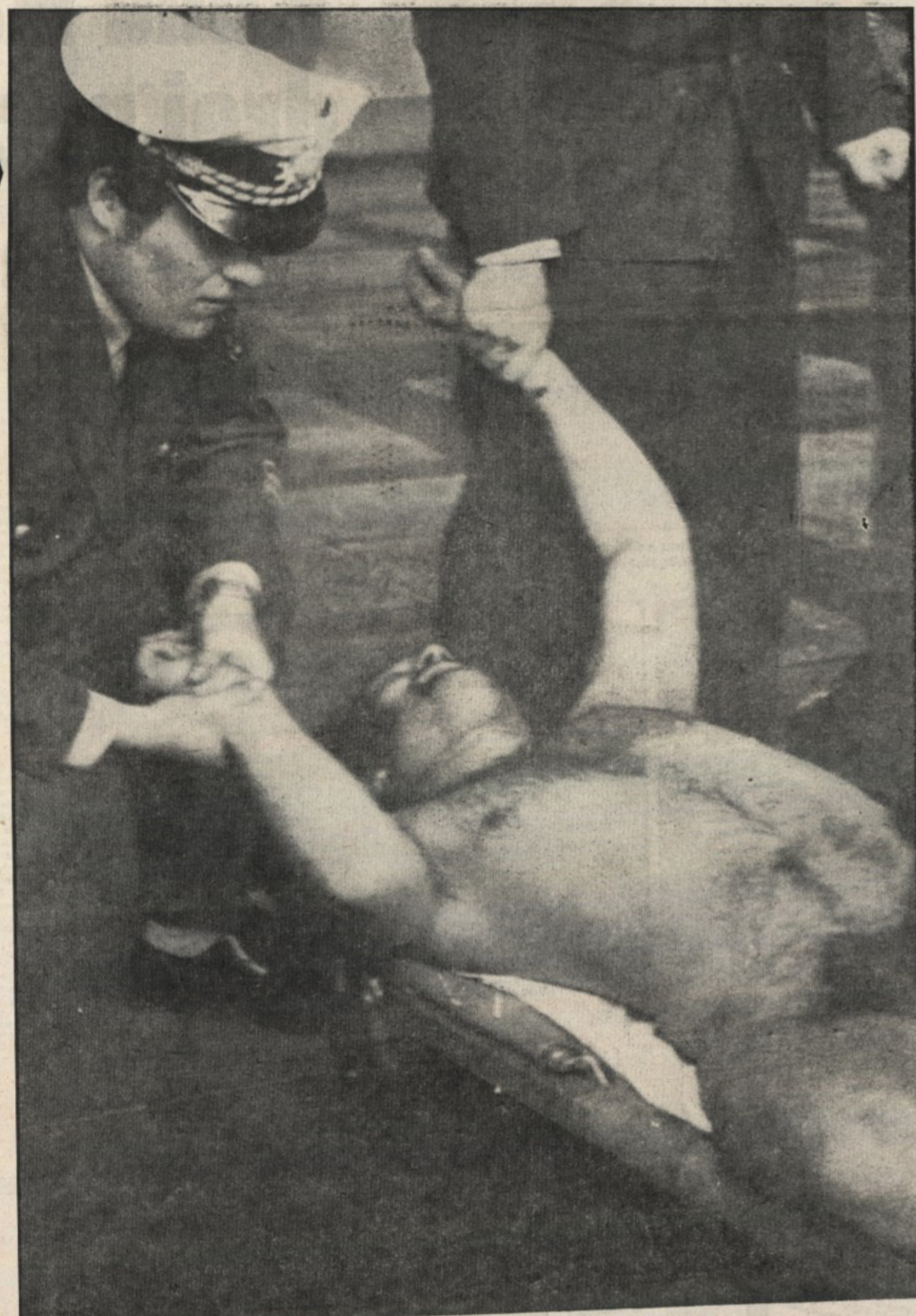
BILD
UNABHÄNGIG • ÜBERPARTEILICH

Exklusiv: Die besten Bilder sind in BILD

Nachrichten

Bombenbrand in Stuttgart: Keine Entwarnung
Über 3000 Polizisten sind heute einsetzbar, um die 13 und 14 Uhr angekündigten Bombenanschläge im Bereichsstadion zu verhindern. Alle Krankenhäuser haben ihren Notdienst eingestellt. Die Polizei rief nach der drohenden Bombenanschläge keine Entwarnung, weil die Bomben drohung wahrscheinlich nicht von der Baader-Meinhof-Bande stammt.
Nixon fliegt nach Hause
Washington, 20. Mai
Ein halbvollständiges Glas Seel hat Henry Kissinger, angesehener Berater von US-Präsident Nixon, gestern in Washington zurück. Kurz vor dem Abflug nach Washington kamen Polens Parteichef Giersek und Neuzen das Schicksalskommuniqué über den 14-Stunden-Besuch in die Vereinigten Staaten eine Vereinbarung über die Besetzung des Amtsstuhls von Nixon an die Spitze.
Ägypten lobt Flughafen-Mord
Tel Aviv, 20. Mai
Der Anschlag auf den Flughafen von Tel Aviv wird von der ägyptischen Presse als Erfolg der palästinensischen Widerstandsbewegung gelobt. Unter den 26 Todesopfern ist auch der berühmte israelische Biophysiker Professor Aharon Katzir (58).
Attentäter verhaftet
Teheran, 20. Juni
In Teheran sind die beiden Attentäter verhaftet worden, die während des Besuchs von US-Präsident Nixon in Teheran sieben Bomben gezündet hatten. Ihre Namen werden noch geheimgehalten.
Genscher sollte Bummelstreik selbst erleben
Frankfurt, 20. Juni
Der Vorsitzende der Gewerkschaft der Eisenbahner (GdV) hat den Bummelstreik der Genscher (DPD) aufgedeckt, bei Dienstleistungen und Bundeswehrmaßnahmen oder Polizeieinsätzen zu benutzen, sondern mit der Luftfahrt zu liegen. Nur so könne sich der Minister ein Bild über den Bummelstreik der Fluglotsen und von den Zuständen auf den Flughäfen machen.
„Facharzt“ wird abgeschafft
Westerland, Sylt, 20. Juni
Die Bezeichnung „Facharzt“ soll abgeschafft werden. Das hat der 75. Deutsche Ärztetag in Westerland beschlossen. Sie soll durch die Bezeichnung „Arzt für...“ (zum Beispiel: „Arzt für Gynäkologie“) ersetzt werden. Damit will der Ärztetag die Berufsbezeichnungen vereinheitlichen.
Schlank leben gesünder!
Die BILD-Zeitung hat Zupavitin, die moderne Schlankheits-Milch, entwickelt. Sie ist leicht und leicht zu trinken und regelt den Fettstoffwechsel. Zupavitin schmeckt wie Haselnussmilch. 3 Mahlzeiten DM 4,50, 10 Mahlzeiten nur DM 12,90!

Baader im Bomben-Lager überwältigt!



Ein nackter Terrorist flößt keinen Schrecken mehr ein
Andreas Baader, der Mann, der Deutschland in die Luft sprengen wollte, liegt nackt auf einer Tragbahre, fest im Griff von Polizeifäusten. Die Polizei hatte ihn und seine Komplizen aufgefordert, nackt das Bombenlager zu verlassen. Sie wollte damit verhindern, daß die Terroristen mit am Körper versteckten Sprengkörpern sich und Unschuldige noch in letzter Minute umbringen.

Nimm DUCOLUX • Lacke von Wiederhold
Sonne, Regen, Eis, Schnee, Hagel, Wind
DUCOLUX glänzt und glänzt und glänzt
denn Deutschlands Olympia-Gäste kommen

Auch Holger Meins und ein drittes Banden-Mitglied nach halbstündigem Feuergefecht in Frankfurt verhaftet

Von den BILD-Redaktionen
Frankfurt, 2. Juni
Andreas Baader und Holger Meins, zwei der meistgesuchten Verbrecher im Bundesgebiet, sind gestern nach einem halbstündigen Feuergefecht mit der Polizei überwältigt worden. Vermutlich ist es der steckbrieflich gesuchte Jan-Carl Raspe, den sie ausgereichert: Andreas Baader, 29, Kopf der Bande; Holger Meins, 30, der als besonders brutaler Mörder gilt und Jan-Carl Raspe, 27, Chefplaner der Terrorakte.
Baader wurde bei dem Kampf von einem Scharfschützen getroffen, aber nicht lebensgefährlich verletzt. Als die Polizisten ihn aus seinem Sprengstofflager heraus holten, hatte er seine Pistole mit entschlossenem Abzug in der Faust — leereschossen.
Mit einem Hubschrauber wurden die Terroristen aus Frankfurt ausgeflogen. Stunden nachdem Baader und Genossen überwältigt waren, bekam die Frankfurter Sonderkommission eine anonyme Bombenandrohung: Last die drei frei oder in Frankfurt explodieren vier Bomben.
Lesen Sie bitte weiter auf Seite 4
Dazu die großen Berichte und Fotos auf den Seiten 2, 3 und 4



Terrorist Holger Meins wird nach dem Feuergefecht von Polizisten abgeführt

SENSATION
Eifelland BEKANNT ALS PREISBEZUGER DER WOHNWAGENBRANCHE
GIBT GEWINNE AN DIE KONSUMENTEN WEITER
DAS SONDERANGEBOT
1000 FAMILIEN - WOHNWAGEN
TYP 380 FÜR 4 PERSONEN
DM 3399,- INCL. MWST.
NUTZEN SIE DIESE EINMALIGE GELEGENHEIT!
Eifelland - Ein Grund mehr, Caravanen zu werden
FORDERN SIE UNVERBÜNDLICH UNSEREN KATALOG AN
EIFELLAND WOHNWAGENBAU KG 546 MAYEN

Der Komfortable unter den Sparsamen
 SKODA 120 LS, 1175 cm³, 43 kW (58 PS)
DM 8.650,-



Donnerstag, 6. Nov. 1980 - 30 Pf
 Nr. 260/45 • DRUCK IN HAMBURG • C 1783 AX ****

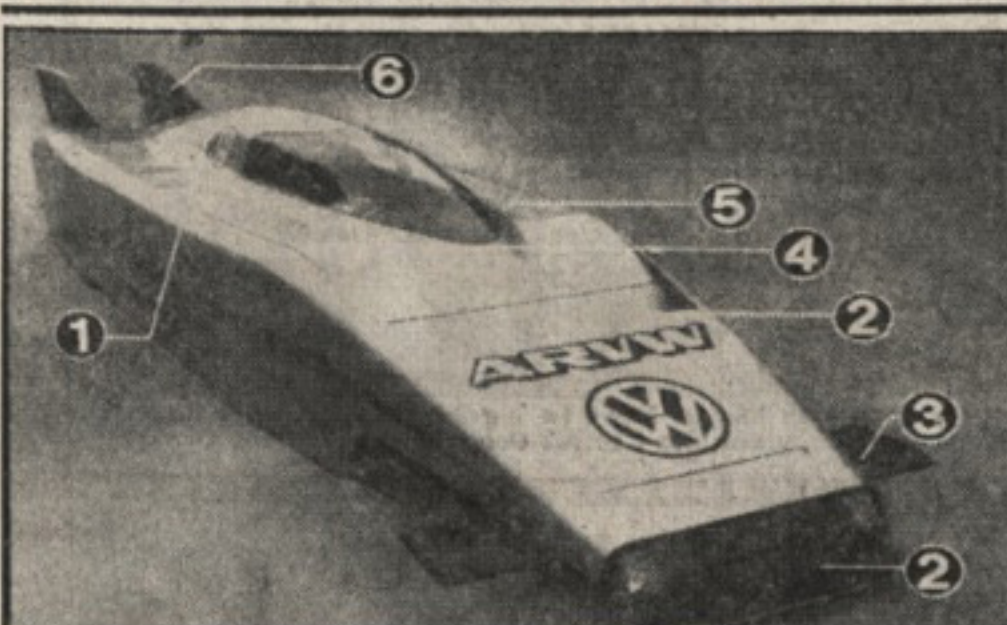
WAG
 UNABHÄNGIG • ÜBERPARTEILICH

2:1
 gegen Frankfurt / O.
Stuttgart ist weiter



Leicht und locker...
 Stuttgart die 3. Runde...
 in UFA-Cup. Bei Vor...
 wirts. Frankfurt/Ober...
 gelang ein 2:1 (1:0),
 obwohl sich der VfB...
 mit 5:1 gewonnen...
 hatten. Die 14.000 Zu...
 schauer im ausverkauften Stadion der...
 Freundschaft...
 belegen den VfB...
 Bericht Seite 7.

Super-VW: Flach+schnell



Das ist der flachste und schnellste VW, den es je gab. Nur 85 cm hoch (Stoß - 1,41 m), über 360 km/h schnell. Der Versuchswagen verbraucht bei Tempo 230 km/h nur 6 Liter, und das steckt in 10 Sekunden.

In ihm: (1) Turbo-Diesel, ein Sechszylinder mit 1700 cm³ Kühlfl.-Ein- und Auslass, (2) Filter gegen Autrieb, (3) 46-Liter-Tank, (4) 1600 cm³ Turbodiesel, (5) Kraftstofftank, 130 Liter, km/h nur 6 Liter, und das steckt in 10 Sekunden.

Baby für Anne! Frau für Charles?

Lad. London, 6. 11. mit ihrer Familie im Prinzessin Anne (30) den 30. Geburtstag von Prinzessin Margaret feierte, trug sie ein hellblaues Abendkleid und lächelte. Als Anne jetzt chelt glücklich, Prinz Charles (31) tanzt bis zum Morgen mit der 19-jährigen Lady Diana Spencer. Englische Zeitungen vermelden bald bald werden.

Einfach toll!!!
Die schnelle Seife aus dem Spender.



Das gibt es doch nicht! Viele Deutsche waschen sich nicht mehr mit dem guten alten Seifenstück. Sie benutzen jetzt MOUSOIN FIX-SOAP im Spender. Die neue flüssige Zartseife auf reiner, natürlicher Rohstoffbasis. Selbstschalen und unhygienische Seifenreste sind Vergangenheit. Jetzt drückt man einfach auf den Knopf des handlichen Spenders. Über 300 ml so sparsam ist MOUSOIN FIX-SOAP dabei wird die Haut schonend gereinigt und wirksam gequillt. Aftel, Kamille und Toluol sind die beliebtesten Duftstoffe von MOUSOIN FIX-SOAP, die jetzt überall im Fachhandel zu haben ist. MOUSOIN FIX-SOAP, die flüssige Zartseife im hygienischen Spender.

Reagans Triumph

Die Welt wird anders

● Freundschaft mit Bonn blüht auf ● Westen wieder stark ● Hart gegen Moskau ● Schmidts Duz-Freund wichtigster Minister ● Carter zurück



Der Sieger: Strahlend nimmt Ronald Reagan mit Frau Nancy die Ovationen seiner Anhänger entgegen: „Es gab noch nie in meinem Leben einen Augenblick, in dem ich so von Demut erfüllt war.“ Übrigens: 28 Tage nach seinem Einzug ins Weiße Haus wird er 70.

auf die Erdnußfarm

Was für ein Triumph! Ronald Reagan schaffte mit einem Erdrutsch-Sieg den Einzug ins Weiße Haus. Die Wähler, der Demütigung durch Moskau und der steigenden Preise überdrüssig, schickten Carter nach nur vier Amts-jahren zurück auf seine Erdnußfarm. Die Welt steht vor einer Wende. Reagan will enger mit Amerikas Freunden, also auch uns, zusammenarbeiten, gegenüber Moskau eine härtere Politik einschlagen, die Verteidigung des Westens stärken. Ein Freund Helmut Schmidts, der Wirtschafts-experte Shultz, soll Superminister werden. „Ich schwöre Ihnen einen heiligen Eid, daß ich mein Äußerstes tun werde, um das in mich gesetzte Vertrauen zu rechtfertigen“, verspricht Reagan. Seine Augen waren gerötet, das Gesicht wirkte um 20 Jahre gealtert. Jimmy Carter (54) hielt nur mühsam die Tränen zurück, als seine Niederlage feststand. „Ich muß gestehen, daß ich enttäuscht bin heute abend, aber ich empfinde noch immer die gleiche Liebe für dieses Land und dieses Volk.“

Um 20 Jahre gealtert
 Seine Augen waren gerötet, das Gesicht wirkte um 20 Jahre gealtert. Jimmy Carter (54) hielt nur mühsam die Tränen zurück, als seine Niederlage feststand. „Ich muß gestehen, daß ich enttäuscht bin heute abend, aber ich empfinde noch immer die gleiche Liebe für dieses Land und dieses Volk.“

Der Präsident und seine Profi-Truppe

Von THOMAS KIELINGER
 Washington, 6. November

Ein Wahlsieg wie ein Vulkanausbruch. Und mit der Kraft eines Vulkanausbruchs wird Ronald Reagan wohl auch in die Weltpolitik eingreifen. Die Welt wird seine Vision eines starken Amerika kennenlernen. Was bedeutet das für uns, für das westliche Bündnis?

Reagan sieht die Ostpolitik und den Komplex Entspannung mit großer Distanz. Dahinter steht eine simple Idee: Reagan will mit den Sowjets härter verhandeln, für gerechte Verträge — und wenn möglich — für einen noch weitergehenden Abbau der beiderseitigen Atomwaffen eintreten. (Weiter Seite 3.)

Nachrichten
Wirtschaft flau
 Bonn — Im September produzierte die deutsche Wirtschaft 2,5 Prozent weniger als im August — Jahresleistung im Bausektor war's sogar zehn Prozent.
Mehr Ärzte
 Bonn — Die medizinische Versorgung wird immer besser: Auf 100.000 Einwohner kommen bei uns 199 Ärzte (EG-Durchschnitt 181). Zahnärzte gibt's 32, Apotheken 42.
Kartoffeln für „DDR“
 Berlin — Die „DDR“ kauft in Frankreich, Belgien und Holland 150.000 Tonnen Kartoffeln. Ihre Ernte war so schlecht.
Fettarm beliebt
 Bonn — Fettarme Milch wird immer beliebter. In den letzten fünf Jahren stieg der Verbrauch um 56% auf 15,3 Liter pro Kopf.
Telefon könnte schneller sein
 Bonn — Hätte die Post 1500 Ingenieure mehr, gäbe es für Telefonkunden keine Wartelisten, meint der Verband der deutschen Postingenieure.
Unser TV-Tip
 „Dalli-Dalli“, Rotenspieler mit Hom. Rosenfeld, ZDF, 19.30 Uhr, TV-Programm Seite 2

2-Phasen
 Schmelz-Reiniger für dritte Zähne
Kukident
 1. Phase löst Flecken und Beläge
 2. Phase bekämpft schädliche Bakterien
 Die einzige Gebreereinigungstablette mit 2 Phasen

Mittwoch, 10. Dezember 1980 - 30 Pf
 Nr. 268/50 • DRUCK IN HAMBURG • C 1783 AX ****

WAG
 UNABHÄNGIG • ÜBERPARTEILICH

Gladbach kauft Schalkes Wutke: 950 000 DM

Bericht auf Seite 7

Foto rechts: John Lennon als fiktiver Partier in einer englischen TV-Show

erschossen

„Beatle“ John Lennon ist tot! Er wurde vor seinem Haus in New York von einem Autogrammjäger mit fünf Pistolenschüssen ermordet. Der Attentäter ließ sich wenig später löchelnd von der Polizei festnehmen. Zu seinen Füßen lag eine Langspielplatte mit dem Autogramm von John Lennon...

Montag gegen 25 Uhr, ein ungewöhnlich warmes Winterabend — 18 Grad. Viele New Yorker gingen im Jackstrat spazieren. John Lennon (40) und seine Frau Yoko Ono kamen aus dem Schallplattenstudio in das 100 Jahre alte „Dakota-Haus“ am Central Park zurück. Sie parkten am Straßenrand. Was dann geschah, schildern Augenzeugen: Plötzlich löste sich

aus dem Schatten des Nachbarhauses ein Mann, ging von hinten auf John zu und fragte: „Mister Lennon?“ Der dreht sich um: „Ja.“ Der Mann kniet in Schützenposition nieder, zog eine Pistole aus seinem Regenmantel und feuerte behändelnd siebenmal. Vier Kugeln trafen Beatle John in die Brust, eine in den linken Oberarm. (Weiter Seite 5.)

Überall in USA: Reagan will wieder Todesstrafe

In 41 Tagen wird Ronald Reagan US-Präsident. Er will für ganz Amerika die Todesstrafe wieder einführen — in einem Land, in dem alle 27 Sekunden ein Verurteilter geschickt, alle 24 Minuten ein Hinrichtungsstuhl wieder ein- und wieder ausgebaut wird. Reagan hat eine Kommission eingesetzt, die schon in Kürze dem Kongress die Todesstrafe für alle 50 Bundesstaaten empfehlen wird.

Auch als Gouverneur von Kalifornien führte Reagan 1975 die Todesstrafe wieder ein, obwohl sechs Jahre vorher das Oberste Bundesgericht in Washington Hinrichtungen für „grusam und im Widerspruch zur Verfassung“ erklärt hatte. 1974 hob der Gerichtshof den Spruch wieder auf. Aber nur 35 der 50 US-Bundesstaaten haben die Todesstrafe wieder eingeführt. (Lesen Sie bitte weiter auf S. 2.)

BIC KLICK FÜR
 1 BIC = 3000 x Feuer

Keller-Geister
 Auch heute, am Donnerstag, sollten Sie mal eine Flasche Keller-Geister nach Hause mitnehmen. Denn ein Mitbringsel ohne Anlaß macht oft die größte Freude.

Keller-Geister, spritzig wie alle, die ihn trinken.

Nachrichten
Aral nimmt 1 Pf mehr
 Hamburg — Aral erhöht die Preise für Normale und Superbenzin um 1 Pf. Schmidt hält zu Apel.
Dollar bald 2 Mark
 Frankfurt — Der US-Dollar kostete gestern in Frankfurt 1,9766 Mark, der höchste Stand seit zwei Jahren.
Sperre für Förster-Brüder
 Zülich — Die Nationalpolitiker Karl Heinz und Bernd Förster (beide Stuttgart) wurden vom Europäischen Fußball-Verband wegen Täuschung des Schiedsrichters für je drei Spiele gesperrt. (Seite 5.)
Koschnick kontra FDP
 Bremen — Hans Koschnick (SPD) übt Kritik an der FDP. Die Freien Demokraten arbeiten systematisch an einem Bruch zwischen Gewerkschaften und Sozialdemokraten.
Clementinen runter...
 Bonn — Clementinen aus Spanien (so gibt's im Schnitt für 2,20 Mark, eine Mark weniger als im November).
Karpfen rauf
 Hamburg — Karpfen werden zu Weihnachten teurer. Das Kilo 10 Mark.
Unser TV-Tip
 „Vegas“, Kimli-Berlin, heute „Leichte Beute“, ZDF, 21.20 Uhr, TV-Programm Seite 7.

COMMERZBANK
 Die Bank an Ihrer Seite

Perfekte Fototechnik.
RICOH FE1
 Die federleichte Taschenkamera!
 225 g. Vollelektronisch. Aufklappen. Perfektes Foto machen. Zuklappen. Unglaublich einfach. Alles klar? FF 1 — eine der meistverkauften Kameras in Japan.
 um 200,- DM im Fotofachhandel unwert. Empfehlung.
 RICOH
 Qualität hat einen neuen Preis.



Beatle John Lennon



erschossen